

Protokollauszug

aus der Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Grevesmühlen vom 29.09.2020

Top 5 Digitale Stadt Grevesmühlen; Informationen zum aktuellen Projektstand

Herr Weihe und **Herr Paape** erläutern den aktuellen Projektstand anhand der Homepage. 90 Prozent der Einzelhändler haben sich mittlerweile registriert. In der Zwischenzeit wurden auch die Sehenswürdigkeiten der Stadt aufgenommen. Die Einzelhändler sollen Bildschirme für ihre Geschäfte für die Präsentation von Informationen und Angeboten erhalten. Eine LED-Wand und Stelen sollen in der Innenstadt aufgestellt werden. Das Portal gesunde Stadt soll integriert werden. Auch die städtische Homepage wird angepasst.

Herr Baetke merkt an, dass der lokale Mehrwert noch ausbaufähig sei. Er erkundigt sich, ob auch die Kleingärtner eingebunden werden können, um ihre Erzeugnisse anzubieten.

Herr Grote äußert sich positiv zu diesem Projekt und erkundigt sich, wann das Projekt in den Realbetrieb geht.

Der Bürgermeister erläutert, dass das Projekt auf 5 Jahre angelegt ist und das Grundgerüst bereits erstellt ist. Jetzt folgen Teilprojekte, so dass in 5 Jahren etwas Vorzeigbares entstanden ist. Das Portal Grevesmühlen erleben ist bereits online. Herr Weihe kann Ausführungen zu den Nutzerzahlen geben.

Herr Weihe gibt Auskunft über die Nutzerzahlen. Weiterhin informiert er, dass innerhalb der 5 Jahre des Projektes ein flächendeckendes W-LAN Netz geschaffen werden soll.

Herr Paape spricht den Wortbeitrag von Herrn Baetke an und betont, dass Anregungen erwünscht sind und auch versucht wird diese umzusetzen.

Herr Grote äußert sich positiv zur geplanten LED Wand und wünscht nähere Infos.

Der Bürgermeister teilt mit, dass für die technischen Fragen noch eine Lösung gefunden werden muss. Auch die preisliche Frage muss noch geklärt werden. Zur Finanzierung sind u.a. auch externe Partner notwendig.

Herr Schiffner sieht in einer LED Wand keine Notwendigkeit. Er führt aus, dass die Zukunft des stationären Einzelhandels im Plattformgeschäft liegt. Weiterhin erkundigt er sich, ob auch die Möglichkeit besteht Kontakt zu Einzelhändlern aufzunehmen, die bisher keine Homepage haben.

Der Bürgermeister teilt mit, dass nur 10% der Einzelhändler bisher über einen Internetauftritt verfügen. Kontaktdaten und Öffnungszeiten von den Geschäften wer-

den über Grevesmühlen erleben veröffentlicht. In den nächsten Monaten soll das Thema Lieferservice vorangetrieben werden.

Herr Paape fügt ergänzend hinzu, dass kein zweites Amazon geschaffen werden soll, sondern Ziel ist, mit den Onlineangeboten die Kunden zusätzlich in die Innenstadt zu locken.

Herr Krohn wünscht sich eine bessere Einbindung der Vereine.